



Raumordnungsverfahren (ROV) für die beabsichtigte Erweiterung des Designer Outlets Soltau.

Telefon-/Videokonferenzen zur Erörterung von Erfordernis,
Gegenstand, Umfang und Ablauf des ROVs am 23.11.2020

HERZLICH WILLKOMMEN !



Auf dem „Podium“ sitzen heute:

ArL Lüneburg (verfahrensführende Behörde)

Kätker	Harald	Amt für regionale Landesentwicklung Lüneburg
Liekefett	Maike	Amt für regionale Landesentwicklung Lüneburg
Nitz	Susanne	Amt für regionale Landesentwicklung Lüneburg
Panebianco	Dr. Stefano	Amt für regionale Landesentwicklung Lüneburg
Seeck	Christof	Amt für regionale Landesentwicklung Lüneburg
Weding	Tom	Amt für regionale Landesentwicklung Lüneburg

Planungs-/Vorhabenträgerin, Gutachter/innen

Röbbert	Helge	Stadt Soltau, Bürgermeister
Lemke	Karsten	Stadt Soltau, Erster Stadtrat
Gebelein	Daniel	Stadt Soltau, Fachgruppe 61
Deppe	Fenja-Marie	Stadt Soltau, Fachgruppe 61
Mutschler	Sylvie	Mutschler Gruppe
Antholz	Christian	Designer Outlet Soltau, Centermanager
Hartlik	Dr. Joachim	Dr. Joachim Hartlik - Büro für Umweltprüfungen
Böhm	Boris	Dr. Lademann & Partner
Seidel	Uwe	Dr. Lademann & Partner
Baltin	Julia	ift Freizeit- und Tourismusberatung GmbH
Kobernuß	Jan-F.	ift Freizeit- und Tourismusberatung GmbH
Zacharias	Lothar	Zacharias Verkehrsplanungen



Tagesordnung

- 1) **Einführung** – ArL Lüneburg
- 2) **Vorstellung der Planung und der Struktur des vorgesehenen Untersuchungsrahmens** – Stadt Soltau
- 3) **Hinweise zur Vorprüfung der Umweltverträglichkeit** – Stadt Soltau
- 4) **Untersuchungsdesign Verkehrsuntersuchung** – Zacharias Verkehrsplanungen
- 5) **Untersuchungsdesign Einzelhandel** – Dr. Lademann & Partner
- 6) **Untersuchungsdesign Tourismus** – Ift GmbH
- 7) **Weitere Hinweise der Teilnehmer/innen, Diskussion**
- 8) **Weiteres Vorgehen / voraussichtlicher Zeitrahmen** – ArL Lüneburg

Fragen/Hinweise der Teilnehmer/innen nach jedem TOP vorgesehen



Ein paar organisatorische Hinweise vorab

- **Telefon-/Videokonferenzen und schriftl. Hinweise** anstelle einer Antragskonferenz als Präsenzveranstaltung (§ 22 Abs. 2 NROG)
- **Präsentation / Teilnahmelisten** haben Sie vorab per Email erhalten
- **Mikros** bitte ausstellen bzw. Telefon stummschalten, wenn nicht gesprochen wird
- bei **technischen Fragen/Problemen** (Mikro, Bildschirm,...) bitte wenden an:
Tom Weding, 04131-151325 / tom.weding@arl-ig.niedersachsen.de
- **Ihre Hinweise/Forderungen/Fragen:**
 - nach jedem Einzelvortrag möglich, ebenso am Schluss
 - Chatfunktion nutzen, um Wortmeldungen anzukündigen
 - Teilnehmer*innen per Telefon: Bitte einfach zu Wort melden!
- **keine Aufzeichnung** der Telefon-/Videokonferenzen (Datenschutz)
- **ArL erstellt und versendet Protokolle** der Telefon-/Videokonferenzen
- schriftliche Hinweise zum Untersuchungsrahmen
bis zum 11.12.2020 möglich



Raumordnungsverfahren – Aufgabe und Gegenstand

§ 15 Abs. 1, Satz 1 ROG:

„(1) Die für Raumordnung zuständige Landesbehörde prüft ... die Raumverträglichkeit raumbedeutsamer Planungen und Maßnahmen im Sinne von § 1 der Raumordnungsverordnung (Raumordnungsverfahren).

Hierbei sind die raumbedeutsamen Auswirkungen der Planung oder Maßnahme unter überörtlichen Gesichtspunkten zu prüfen;

insbesondere werden die Übereinstimmung mit den Erfordernissen der Raumordnung und die Abstimmung mit anderen raumbedeutsamen Planungen und Maßnahmen geprüft.“



Raumordnungsverfahren als Teil des mehrstufigen Planungsverfahrens

Vorplanung/Grobkonzept - **Aufstellungsbeschluss B-Plan** - **Stadt Soltau**



Raumordnungsverfahren - **Vorprüfung der Raumverträglichkeit** - **ArL Lüneburg**
je nach Ergebnis der Untersuchungen/ des Verfahrens:



Zielabweichungsverfahren – **Prüfung/Entscheidung einer Zielabweichung** - **ML**
im Falle einer positiven Entscheidung:



Bauleitplanverfahren – **bauleitplanerische Umsetzung** – **Stadt Soltau**



Erfordernis des Raumordnungsverfahrens

Raumordnungsverordnung (RoV)

§ 1 - Anwendungsbereich

Für die nachfolgend aufgeführten Planungen und Maßnahmen soll ein Raumordnungsverfahren (§ 15 des Raumordnungsgesetzes) durchgeführt werden, wenn sie im Einzelfall raumbedeutsam sind und überörtliche Bedeutung haben.

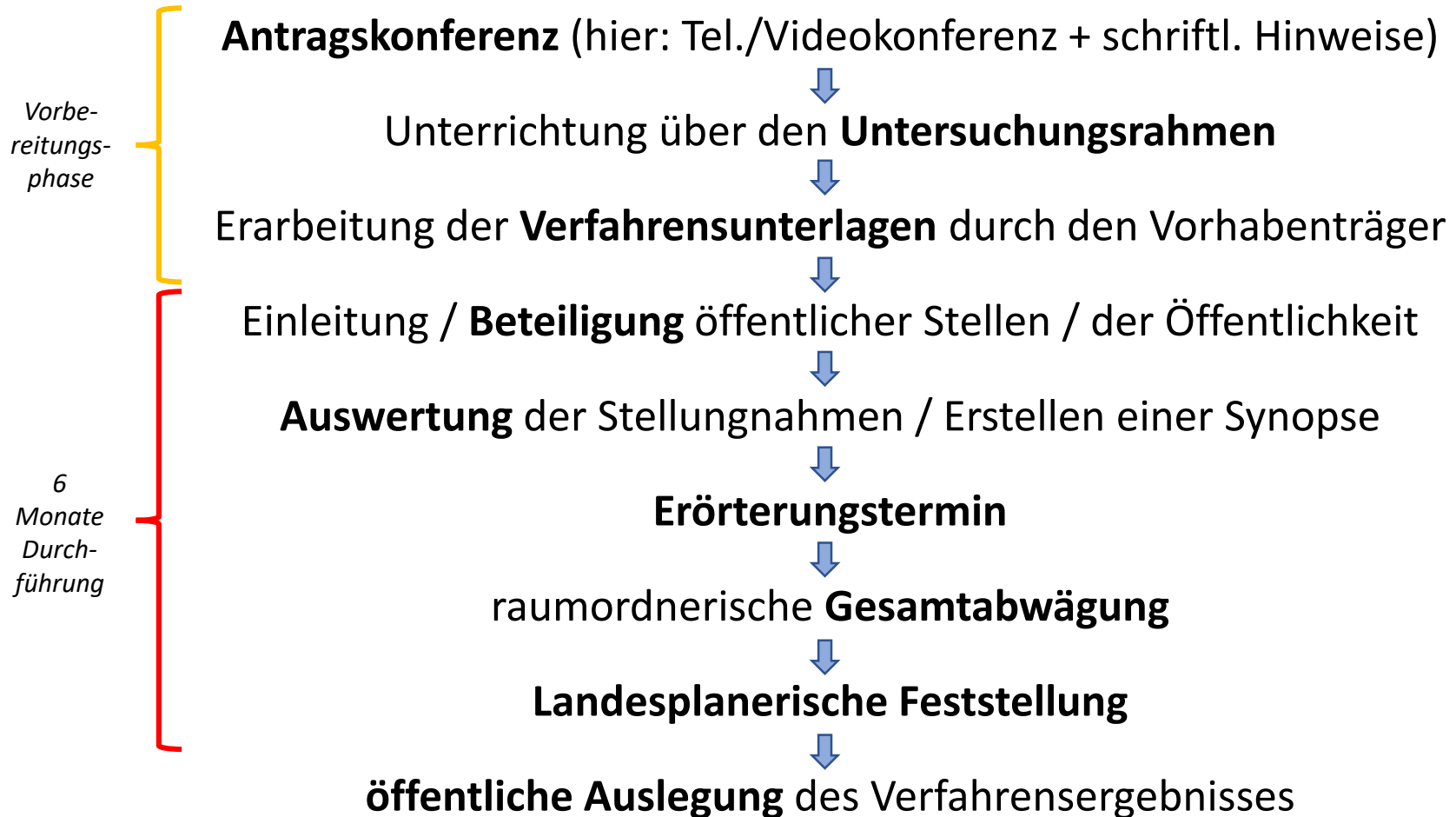
[...]

19. Errichtung von Einkaufszentren, großflächigen Einzelhandelsbetrieben und sonstigen großflächigen Handelsbetrieben.

Die Erweiterung eines Designer Outlet-Centers Soltau um 5.100 m² Verkaufsfläche unterfällt der Nr. 19 aus § 1 RoV.



Ablauf eines Raumordnungsverfahrens nach § 15 ROG / § 10 NROG





Aufgabe der Antragskonferenz (hier: der Telefon-/Videokonferenzen und der schriftl. Stellungnahmen)

§ 10 Abs. 1 NROG:

„¹Der Einleitung eines Raumordnungsverfahrens geht eine Antragskonferenz voraus, in der die Landesplanungsbehörde mit dem Träger des Vorhabens auf der Grundlage geeigneter, vom Träger des Vorhabens vorzulegender Unterlagen **Erfordernis, Gegenstand, Umfang und Ablauf des Raumordnungsverfahrens** entsprechend dem Planungsstand erörtert.

²Die Landesplanungsbehörde zieht hierzu die wichtigsten am Verfahren zu beteiligenden öffentlichen Stellen, Verbände und Vereinigungen und sonstigen Dritten hinzu und klärt mit diesen den erforderlichen Inhalt und Umfang und die Form der **Verfahrensunterlagen** nach § 15 Abs. 2 Satz 1 ROG, den **Verfahrensablauf** und den voraussichtlichen **Zeitraumen** ab.“



TOP 8 – Weiteres Vorgehen – voraussichtlicher Zeitrahmen

bis 11.12.2020	Möglichkeit für schriftl. Hinweise an rov-dos@arl-ig.niedersachsen.de
Anfang 2021	ArL legt Untersuchungsrahmen fest
Frühjahr/Sommer 2021	Beteiligungsverfahren
Oktober 2021	Erörterungstermin
Ende 2021	Landesplanerische Feststellung